

## AUSGEHEN UND MITMACHEN

**Freitag, 25. April**

### Einweihung Wärmeverbund Egelmoos

16 Uhr, südlich Alters- und Pflegezentrum  
**Orgelmusik zum Wochenende**  
 mit Annedore Neufeld, 19 Uhr, evang. Kirche

**Samstag, 26. April**

### TG-Shop-Rosensamstag

Amriswiler Fachgeschäfte verschenken Rosen

### Tag der offenen Tür der JMSA

9 bis 11.30 Uhr, Jugendmusikschule

### Tag der offenen Tür

10 bis 12 Uhr, Schlagzeugschule Lottenbach

### Einweihung Wärmeverbund Egelmoos

Tag der offenen Tür, 10 bis 15 Uhr, südlich APZ

### Matinée mit Monika Knill

10.30 bis 12 Uhr, Bistro Wert-Voll

### Oberaacher Volley-evening

STV Oberaach, ab 19 Uhr, Sporthalle Tellenfeld

### Unterhaltung Musikgesellschaft Harmonie

20 Uhr, Pentorama (im Bild: Spendenbarometer für Neuuniformierung bei 88 000 Franken)



Bild: ZSG MCHA

### Drum'n'Bass mit Morphologie

21 Uhr, USL – Verein für Kunst und Kultur

**Sonntag, 27. April**

### Oberaacher Korbballturnier

STV Oberaach, 9.30 Uhr, Sportplatz Tellenfeld

### Konzert Kammerorchester Amriswil

17 Uhr, evangelische Kirche Amriswil

### Einweihung GPS-Routen und Femmes Tour

Am Sonntag, 27. April, werden die beiden neuen Amriswiler GPS-Wanderungen «Amriswiler Mühlenweg» und «Ins Hudelmoos» sowie die neuen GPS-Velorouten «Wasserschloss Hagenwil und Hudelmoos» und «Im Oberthurgau» eingeweiht. Ausserdem wird zum gleichen Zeitpunkt die erste Femmes Tour der Schweiz eröffnet. Denn ab sofort kann man sich mit dem Velo auf Frauenspuren begeben und an Wohn- und Wirkungsstätten interessanter Frauen aus der Region Halt machen. Treffpunkt zur Einweihungsfahrt: 14 Uhr, Bahnhof Amriswil, Südseite. Infos: [www.verkehrsverein-amriswil.ch](http://www.verkehrsverein-amriswil.ch).

**Mittwoch, 30. April**

### Walpurgisnacht

19.30 Uhr, Team Wert-Voll/USL, Kulturforum

### HCA-Fäscht mit Signs und Mondscheiner

Türöffnung: 20 Uhr, Pentorama

**Donnerstag, 1. Mai**

### Handball-Beach-Turnier

8 bis 17 Uhr, Sportanlagen Tellenfeld

## WÄRMEVERBUND EGELMOOS



Bild: TBA

## Zukunftsweisendes Fernwärmeprojekt wird eröffnet

Erneuerbare Energie aus dem lokalen Brennstoff Holz für die grösseren öffentlichen und privaten Gebäude im Gebiet Egelmoos ist Tatsache. Nach einer Bauzeit von acht Monaten konnte das Feuer entzündet werden. Heute Freitag um 16 Uhr wird der **Wärmeverbund Egelmoos** offiziell eröffnet und morgen Samstag findet ein **Tag der offenen Tür** statt. Was es zu sehen gibt, erklärt TBA-Leiter Karl Spiess.

*Karl Spiess\**

Zur Erzeugung des Heizwassers stehen in der Wärmезentrale Egelmoos ein Holz- sowie ein Erdgaskessel im Einsatz. Der Holzkessel mit einer Nennleistung von 800 Kilowatt deckt über 80 Prozent der Bandenergie ab (im Bild). Der Erdgaskessel dient zur Spitzenabdeckung sowie zur Bereitstellung der Wärme im sehr niedrigen Lastbereich des Holzkessels. Mit dieser gewählten Betriebsart liess sich die Grösse des Holzkessels optimal dimensionieren und somit eine hohe Benutzungsdauer erreichen. Ausserdem werden bei geringem Wärmebedarf häufige Anfahrmomente und die damit verbundene Schlackenbildung im Holzkessel vermieden.

Die Anlieferung der Holzschnitzel (acht bis zehn Lieferungen pro Monat) erfolgt von der Egelmoosstrasse her in den Schnitzelbunker. Der Bunker wird über von Hand bedienbare Schiebedeckel beschickt. Die Geometrie des Bunkers wurde schlank und hoch gewählt, damit ein möglichst hoher Füllgrad erreicht werden kann.

### Grenzwerte werden eingehalten

Die Verbrennungsluft wird über einen Elektroabscheider geführt. Die Staubpartikel werden dadurch sehr effizient zurückgehalten. Mit dem Elektroabscheider werden die neuen

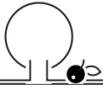
Grenzwerte der Luftreinhalteverordnung eingehalten. Die Wärmeverteilung erfolgt über Stahlrohre. Das ovale Doppelrohrsystem besteht aus zwei Stahlrohren (Vor- und Rücklauf) und PE-Isolation. Die Wärmeverteilungen sind mit einem Leckwarnsystem ausgerüstet. Die gesamte Anlage wird von einem zentralen Leitsystem gesteuert und überwacht. Die Anlagenwartung ist vor Ort über den Visualisierungsrechner oder ab beliebigem Fernwartungs-PC möglich.

Die kompakte und schlüsselfertige Übergabestation bei den Wärmeabnehmern ist das Bindeglied zwischen der Wärmeverteilung des Wärmeverbundes und der Hausverteilung. Die Hausverteilung ist mittels eines Plattenwärmetauschers vom Netz des Wärmeverbundes getrennt.

### Weitere Anschlüsse möglich

Mit der Einweihung des Wärmeverbundes Egelmoos haben wir bereits die in der ersten Phase angestrebte Anzahl Anschlüsse von grösseren Gebäuden erreicht. Das Alters- und Pflegezentrum, die Chrischona-Gemeinde sowie die Sporthalle Tellenfeld sind bereits angeschlossen. Der Anschluss der Sekundarschulen Egelmoos und Grenzstrasse erfolgt in diesen Tagen. Im Herbst werden dann auch die südlich liegenden Liegenschaften der Zimba AG (diverse Mehrfamilienhäuser, Thurgi Center und RAV-Gebäude) angeschlossen. Dadurch wird ein wirtschaftlicher Betrieb der Anlage ermöglicht. Weitere Anfragen von privater Seite werden derzeit abgeklärt oder sind bereits in der Offertphase. In Amriswil besteht ein beachtliches Interesse an umweltfreundlicher Wärme mit regionaler Wertschöpfung.

\*Karl Spiess ist seit 1992 Leiter der Technischen Betriebe Amriswil und ist Mitglied der Baukommission Wärmeverbund Egelmoos.



«geSTADTen Sie...»

# Eine Art Marktgasse

*Ich bedaure es manchmal, dass in Amriswil eine Art Marktgasse fehlt, ein Gässchen also, wo man autofrei bummeln, einkaufen oder ein Gläschen zu sich nehmen kann. Aber halt! Wir haben ja unser Amriville. Dort sitze ich gelegentlich im Rössli-Beck, beobachte die vorübergehenden Leute, plaudere mit Kollegen, freue mich ob der freundlichen Bedienung oder schlürfe genüsslich einen feinen Kaffee. Der aromatische Kaffeeduft ist allerdings nicht das einzig Wohlriechende an diesem belebten Ort; hie und da kommt auch von der Parfümerie Müller eine süssliche Duftnote herübergeweht (oder war es eher die wohlbetuchte, vorbeigehende Dame, die meine Nasenschleimhäute reizte...?).*

*Meine Buben sind bereits im Obergeschoss und spielen hochkonzentriert und bis auf weiteres absolut unansprechbar mit Playstation und Gameboy. Hinter mir macht ein Kleinkind erste unüberhörbare Gesangesübungen. Nun gut: früh übt sich... oder frei nach Wilhelm Busch: «Es ist die Länge der Gesänge zu lang für meines Ohres Länge!» Vom Vögele kommt uns ein vornehm geschäftsmässig gekleideter Herr entgegen. Ist es ein Banker oder der Geschäftsführer, der mit stolzeschwellter Brust von der*

*guten Bewertung der Vögele-Aktien beflügelt wird? Zwei schwarzbefrackte Kollegen setzen sich auffällig bedeutungsvoll zu ihm. Welch grosse Kompetenz an diesem kleinen Ort!!! Hier sitzt man wirklich in der ersten Reihe, fast wie im Strassencafé einer belebten Marktgasse!*

*Da sieht man pubertierende Teenager, Midlifecrisis-geplagte Väter, hektische Verkäuferinnen, wackere Greise und pensionierte Frührentner, Geschäftsleute internationalen Zuschnitts, Beinahe-Topmodels, die – wohl sich auf einem Catwalk wähnend – auf- und abstolzieren, tüchtige Handwerker und nimmermüde Innenausstatter, gestikulierende Werbefachleute, neugierige, junge und auch reifere Damen mit kleinen Hunden, temperamentvolle, sportliche Mochtegern-Machos, aufstrebende Jungmanager, gestresste Hausfrauen, die ihre stolpernden Kinder hinter sich her ziehen, aber auch freundliche Grosis mit ihren Enkelkindern usw. usw. Aller Orten herrscht rege Betriebsamkeit, und dies auch noch absolut verkehrsfrei! Da vergeht die Zeit im Fluge (allerdings nicht ganz gratis). Ich krame noch einen Stutz hervor, um den Parkschein einzulösen...*

Alex Kappeler, Cabaret 99

## STRANDBAD AMRISWIL



Bild: Heidi Andrees

# Neue Spielgeräte beim Strandbad

Der alte **Kletterturm** mit Rutschbahn beim Strandbad Amriswil in Uttwil erfüllte die **Sicherheitsanforderungen** nicht mehr. Daher wurde dieses Spielgerät zur Eröffnung des Strandbads komplett ersetzt. Ebenfalls ersetzt wurde der Sandkasten. Neu aufgestellt wurden dazu eine **Schaukel** und eine **Wippe**. Damit kann die Badi-Saison auch für die Kleinen losgehen.

## STADT UND LAND

### Amriswiler im «Musikantenstadl»

Der Amriswiler Journalist Roger Kuster alias Roger de Win tritt morgen Samstag mit seinem Schlager «Die Frau aus erotischen Träumen» in der Sendung «Musikantenstadl» von SF1, ORF 2 und ARD auf (ab 20.15 Uhr). Er singt im Wettbewerb «Nachwuchstalente». Die Zuschauer können per Telefon den Sieger bestimmen und Roger Kuster den Einzug ins Finale von Ende Jahr ermöglichen. Wir drücken Roger Kuster die Daumen!

### Matinée mit Monika Knill

Die frisch gewählte Thurgauer Regierungsrätin Monika Knill stellt sich im Rahmen einer Matinée des FrauenForums Amriswil interessierten Besucherinnen und Besuchern vor. Der Anlass findet morgen Samstag von 10.30 bis 12 Uhr im Bistro Wert-Voll statt. Dem FrauenForum ist es ein Anliegen, Frauen aufzuzeigen, dass Politik durchaus Spass machen kann – sei es auf nationaler, kantonaler oder auf kommunaler Ebene.

### Gratulationen

28.4. Fanny Beauverd, Weiherstrasse 53 (80); 28.4. Ruth Rickenbach, Bärengasse 6 (80); 29.4. Hans Bolliger, Zielstrasse 13 (90); 29.4. Willy Hans Luchsinger, Hellmühlestrasse 9 (85); 29.4. Robert Müller, Fischenhölzlistrasse 9 (96); 29.4. Jakob Schleusser, Säntisstrasse 37 (85); 30.4. Angelo Dominioni, APZ (94); 30.4. Klara Götsch, Sportplatzstrasse 5 (80); 1.5. Donato Durante, Bahnhofstrasse 3a (80). Alles Gute!

### Walpurgisnacht im Kulturforum

USL und Wert-Voll laden am Mittwoch, 30. April, ab 19.30 Uhr, zum rhythmischen Hexentanz, gespenstischen Barbetrieb und einfachen Hexenschmaus ein. Den Ton gibt der Sound der 60er bis 80er Jahre an. Cornelia Hollenstein und Team stehen für ein hexisches Brushing bereit. Wer in Hexenverkleidung erscheint, erhält ermässigten Eintritt.



## Einladung «Tag der Sonne»

Die regionale Energieberatungsstelle präsentiert mit Fachleuten des Gewerbes Solaranlagen, Wärmepumpen und Holzheizungen

**Samstag, 26. April 2008**, 9 bis 15 Uhr  
Wärmeverbund Egelmoos, südlich Alters- und Pflegezentrum, Parkplatz: Sportplatz Tellenfeld

## Altpapiersammlung

ganz Amriswil inkl. Almensberg, Biessenhofen, Schocherswil und Oberaach

**Mittwoch, 30. April 2008**, durch Primarschule Amriswil, Kontakt: 071 411 03 73. Mitgenommen werden gebündelte Zeitungen, Heftli, Illustrierte und Prospekte. Karton separat, auseinandergefaltet und verschnürt bereitstellen. Bitte stellen Sie das Altpapier am Sammeltag bis 8 Uhr bereit. Nicht mitgenommen werden: Fremdstoffe wie Abfall, Plastik, Milch- und Trinkpackungen sowie loses Papier in Tragtaschen. Bauverwaltung: 071 414 11 12.

## Baugesuche

**Bauherrschaft:** Kläsi Fahrzeugbau, Im Vorland 1, 8580 Amriswil

**Bauvorhaben:** Erweiterung Produktionshalle

**Bauparzelle:** 174(M) und 373(M), Im Vorland 1, Amriswil

**Bauherrschaft:** Katharina und Ronny Bender, Kreuzlingerstrasse 120, 8587 Oberaach

**Bauvorhaben:** Einbau Wohnung in bestehende Scheune und Neubau Sonnenkollektoren

**Bauparzelle:** 3(O), Kreuzlingerstrasse 120, Oberaach

Planaufgabe: Im Stadthaus Amriswil, Zwischenbau, Büro 111. Einsprachen sind innerhalb der Auflagefrist schriftlich und begründet beim Stadtrat einzureichen. Auflagefrist: 25. April bis 14. Mai 2008.

## Alllastenkataster

Mit Entscheid vom 23.7.2007 hat das Amt für Umwelt, gestützt auf Art. 32c Abs. 2 des Bundesgesetzes über den Umweltschutz, § 14 Abs. 2 des Gesetzes über die Abfallbewirtschaftung und § 14 der Verordnung des Regierungsrates zum Gesetz über die Abfallbewirtschaftung, die Parzelle Nr. 454, Grundbuch Amriswil, unter der Register-Nr. 4461 S 85 in den Alllastenkataster des Kantons Thurgau aufgenommen.

Mit Entscheiden vom 27.2.2008 hat das Amt für Umwelt, gestützt auf Art. 32c Abs. 2 des Bundesgesetzes über den Umweltschutz, § 14 Abs. 2 des Gesetzes über die Abfallbewirtschaftung und § 14 der Verordnung des Regierungsrates zum Gesetz über die Abfallbewirtschaftung, die Parzellen Nrn. 544 und Nr. 671, Grundbuch Amriswil, unter den Register-Nrn. 4461 S 48 und 4461 S 64 in den Thurgauer Alllastenkataster aufgenommen.

Mit Datum der Publikation werden die Eingriffsverbote sofort rechtswirksam. Der Stadtrat

Stadt Amriswil

